



Walter Furrer erklärt den Gewerbetreibenden die neue Produktionshalle mit einer der modernsten Holzverarbeitungsstrassen der Schweiz. FOTO: ZVG

Erstmals Firma ausserhalb Uris besucht

Gewerbeverein | Altdorf Regio zu Gast bei Strüby Holzbau

Der zweite Anlass dieses Jahres vom Gewerbeverein Altdorf Regio war etwas Spezielles: Zum ersten Mal fand eine Betriebsbesichtigung nicht in Uri, sondern in Root statt.

Am 26. März startete der 50-plätzig Car mit dem Ziel Root, wo die neue Produktionsstätte der Strüby Holzbau AG steht. Vor Ort wurde der Gewerbeverein Altdorf Regio (GVAR) vom Sedorfer Walter Furrer herzlich empfangen. Eine Powerpoint-Präsentation sowie mehrere Filme zeigten die beeindruckende Entwicklung der Strüby Holzbau AG auf. Die 1949 gegründete Einzelirma beschäftigt heute rund 270 Mitarbeitende, davon 20 Lehrlinge. Ein grosser Meilenstein geschah in den Neunzigerjahren, als man mit dem Neubau der Landi-Geschäftsstellen begann. Von den über 200 Landiläden sind nur etwa fünf nicht von der Strüby Holzbau AG gebaut worden. Seit 1997 setzt man auf die Generalunternehmung; ein einziger Ansprechpartner für die Strüby-Kundschaft – von der Baueingabe bis zum

Gebäudeunterhalt. Dies ermöglicht eine exakte Terminumsetzung und einen sehr hohen Qualitätsstandard. In der Produktion wird ausschliesslich Schweizer Holz verarbeitet. Insgesamt werden jährlich 15000 Kubikmeter Konstruktionsholz verbaut. Nach der Multimedia-Präsentation wurde die neu erstellte, 8000 Quadratmeter grosse Werkhalle vorgestellt. Die Produktion arbeitet zweischichtig. In Erinnerung bleiben werden die perfekt organisierte Produktion mit vollautomatischen Abbundstrassen, Brettstapelmaschinen und CNC-Fräsen. Jedes Bauteil wird streng etikettiert. So kann selbst im aufgerichteten Objekt nachgewiesen werden, aus welchem Schweizer Wald das verarbeitete Holz stammt. Bei feinen Häppchen und einem Glas Wein konnte ausgiebig mit Verwaltungsrätin und Geschäftsleitungsmitglied Lisbeth Strüby sowie Melchior Ehrler über Produktion, Strategien und Swiss Quality diskutiert werden. Die Galerie bot einen tollen Ausblick über die gesamte Werkhalle. Eine imposante Firmenpräsentation eines Urschweizer Unternehmens mit eindrücklicher Entwicklung – und ein gelungener Anlass. (e)